

Untersuchungen, Datum: 25. Juli 2023, Seite: 1

Tiere: Mirabelle, Katze, Maine Coon, 20.12.2006, 16 Jahre 7 Monate 1 Woche
Behandlungen: 24.07.2023, Befund

Untersuchung: Labor / ALP+ALT, 24.07.2023 15:25

Deutschland Untersuchungsbefund
Nr.: 2307-Q-52965
Probeneingang: 20-07-2023
Untersuchungsbeginn: 20-07-2023
Datum Befund: 24-07-2023
Untersuchungsende: 24-07-2023
Angaben zum Patienten: Katze weiblich * 20-12-2006
Maine Coon "Mirabelle"
Patientenbesitzer: Genazino, Julia (4256864)
Probenmaterial: Gewebe
Probenentnahme: 19-07-2023

Histologische Untersuchung

Makroskopischer Befund:
Entnahmelokalisation (laut Vorbericht): Rachen

Eingesandt wurde eine im Durchmesser 0,3 cm große Gewebeprobe, die komplett für die histologische Untersuchung eingebettet wurde.

Mikroskopischer Bericht:
Durchgeführt wurden gemäß der gültigen Standardarbeitsanweisungen die Färbungen: H.E. (Hämatoxylin-Eosin), PAS-Reaktion (periodic-acidic Schiff's-Reaktion).

Das eingesandte Gewebe war großflächig ulzeriert, nur fokal zeigte sich ein Rest eines hyperplastischen, gut differenzierten Epithels. Das subepitheliale Gewebe zeigte eine hochgradige Infiltration, die überwiegend aus neutrophilen Granulozyten bestand. Zusätzlich zeigte sich eine hochgradige, lockere, fibrovaskuläre Proliferation. Die Entzündung reichte auch in das tiefer liegende Muskelgewebe. Mittels PAS-Reaktion waren keine pilzspezifischen Strukturen bzw. Hefen nachweisbar.

Diagnose:
Hochgradige, akute, ulzerative und eitrige Entzündung mit fibrovaskulärer Granulationsgewebsbildung

Kritischer Bericht:
In der eingesandten Biopsie zeigte sich eine hochgradige, ulzerative und eitrige Entzündung. Ursächlich ist ein lokales Trauma mit reaktiver Entzündung denkbar.
In den untersuchten Lokalisationen wurden keine Hinweise für tumoröses Wachstum festgestellt.

Es ist zu beachten, dass nur der positive histologische Befund beweisend ist.
Eine Aussage zu eventuell in angrenzenden, nicht biopsierten Lokalisationen vorliegenden pathologischen Prozessen ist nicht möglich.

Kurierkosten-Anteil

Das Methoden-Abkürzungsverzeichnis finden Sie unter www.laboklin.com in der Rubrik "Leistungen".

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich auf das uns eingesandte Probenmaterial. Dieses war untersuchungsfähig, sofern nichts anderes angegeben ist. Die Richtigkeit der Angaben zu den Proben verantwortet der Einsender. Dieser Prüfbericht darf nur vollständig und unverändert weitergegeben werden. Abweichende Vorgehensweisen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der Laboklin GmbH & Co. KG.
Hinweis: Wer die in diesem Dokument aufgeführten Daten absichtlich so speichert oder verändert, dass bei ihrer Wahrnehmung eine unechte/verfälschte Urkunde vorliegen